Spezifische Anlageinformation für den klassischen Deckungsstock nach VAG

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über diese Anlageoption zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieser Anlageoption zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, sie mit anderen Anlageoptionen zu vergleichen.

Anlageoption

Deckungsstock nach § 300 Abs. 1 Z 1 VAG 2016 für die „Klassische Lebensversicherung“ im Rahmen eines Produkts mit einmaliger Prämienzahlung

WIENER STÄDTISCHE Versicherung AG Vienna Insurance Group

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.s-versicherung.at, telefonisch unter +43 (0)5 0100 - 75400 bzw. per E-Mail unter kontakt@s-versicherung.at.

Zuständige Behörde: Die Österreichische Finanzmarktaufsicht (FMA) ist für die Aufsicht der WIENER STÄDTISCHE in Bezug auf dieses Basisinformationsblatt zuständig.

Erstellungsdatum: April 2023

Um welche Art von Anlageoption handelt es sich?

Art	Deckungsstock nach § 300 Abs. 1 Z 1 VAG 2016 für die „Klassische Lebensversicherung“
Laufzeit	Die Laufzeit wird bei Vertragsabschluss vereinbart. Der Vertrag endet im Ablebensfall, spätestens nach Ablauf der vereinbarten Vertragslaufzeit. Die WIENER STÄDTISCHE kann den Vertrag nicht einseitig vorzeitig kündigen.
Ziele	Die Veranlagung erfolgt durch das Versicherungsunternehmen innerhalb des klassischen Deckungsstocks (im Wesentlichen bestehend aus Anleihen, Immobilien, Aktien, Darlehen) für alle Versicherungsverträge gemeinsam. Sie nehmen an den Erträgen in Form einer jährlich festzulegenden Gewinnbeteiligung teil. Die Rendite hängt von den langfristigen Entwicklungen auf den Kapitalmärkten ab. Zur Sicherstellung der Garantieleistungen kommt neben der Renditechance auch der Sicherheit der Kapitalanlagen eine hohe Bedeutung zu.
Kleinanleger-Zielgruppe	Der Deckungsstock ist Bestandteil einer klassischen Lebensversicherung nach § 2 Abs. 1 Z 1 LV-InfoV, eine Investition ist ausschließlich über entsprechende Versicherungsprodukte möglich. Diese Anlageoption eignet sich für Sie, wenn Sie an langfristigem Vermögenszuwachs und niedrigen Veranlagungsrisiken interessiert sind. Sie benötigen keine speziellen Veranlagungskenntnisse, da die Veranlagung kollektiv durch den Versicherer erfolgt.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator

1	**2**	3	4	5	6	7

Niedrigeres Risiko — Höheres Risiko

Der Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie diese Anlageoption bis zum Ende der empfohlenen Haltedauer (im Beispielfall 15 Jahre) halten. Wenn Sie die Anlage frühzeitig einlösen, kann das tatsächliche Risiko erheblich davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger zurück. Ihnen entstehen unter Umständen erhebliche Mehrkosten bei einer frühzeitigen Einlösung.

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit dieser Anlageoption verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Anlageoptionen einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei dieser Anlageoption Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen. Wir haben diese Anlageoption auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 2 eingestuft, wobei 2 einer niedrigen Risikoklasse entspricht. Das Risiko potentieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als niedrig eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es äußerst unwahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszubezahlen. Sie haben Anspruch darauf, die im Versicherungsvertrag garantierten Mindestleistungen bei Vertragsablauf bzw. zum Leistungsbeginn, bei Ableben oder bei Kündigung zu erhalten. Darüber hinaus gehende Beträge und zusätzliche Renditen sind von der künftigen Marktentwicklung abhängig und daher ungewiss.

Angaben zur vorzeitigen Vertragsauflösung (Rückkauf) entnehmen Sie bitte dem Basisinformationsblatt Ihres Versicherungsprodukts.

Performance-Szenarien			
In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten der Anlageoption selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Vertriebsstelle zahlen müssen / sowie die Kosten Ihres Beraters oder Ihrer Vertriebsstelle. Unberücksichtigt ist Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann. Was Sie bei dieser Anlageoption am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen. Die dargestellten Szenarien beruhen auf Ergebnissen aus der Vergangenheit und bestimmten Annahmen. Die Märkte können sich künftig völlig anders entwickeln. Das Stressszenario zeigt, was sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten. Es entspricht der garantierten Mindestleistung. Ausgehend von den aktuellen Kapitalmarktverhältnissen haben wir für das pessimistische / mittlere / optimistische Szenario jeweils eine Gesamtverzinsung von 0,97 % / 1,94 % / 3,17 % bestimmt.			
Empfohlene Haltedauer:	15 Jahre		
Anlagebeispiel:	EUR 10.000		
Szenarien für den Erlebensfall	Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 8 Jahren aussteigen	Wenn Sie nach 15 Jahren aussteigen
Minimum	**EUR 10.000**	**EUR 10.000**	**EUR 10.000**
Stressszenario			
Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	**EUR 10.000**	**EUR 10.000**	**EUR 10.000**
Jährliche Durchschnittsrendite	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Pessimistisches Szenario			
Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	**EUR 10.100**	**EUR 10.800**	**EUR 11.560**
Jährliche Durchschnittsrendite	0,97 %	0,97 %	0,97 %
Mittleres Szenario			
Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	**EUR 10.190**	**EUR 11.660**	**EUR 13.340**
Jährliche Durchschnittsrendite	1,94 %	1,94 %	1,94 %
Optimistisches Szenario			
Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	**EUR 10.320**	**EUR 12.840**	**EUR 15.970**
Jährliche Durchschnittsrendite	3,17 %	3,17 %	3,17 %
Anlagebetrag im Zeitverlauf	**EUR 10.000**	**EUR 10.000**	**EUR 10.000**

Was geschieht, wenn die Wiener Städtische nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Die Ansprüche der Kunden werden durch ein Sicherungssystem in Form des Deckungsstocksystems geschützt: Zur Überwachung des Deckungsstocks hat die FMA einen Treuhänder und dessen Stellvertreter zu bestellen. Der Deckungsstock ist ein Sondervermögen eines Versicherungsunternehmens, das getrennt vom übrigen Vermögen des Unternehmens zu verwalten ist. Ihre Ansprüche werden im Konkursfall aus dem Deckungsstock bevorzugt befriedigt, soweit dies anteilig möglich ist. Verluste sind daher möglich.

Welche Kosten entstehen?

Bitte beachten Sie, dass hier nur die Kosten der Anlageoption und nicht die zusätzlichen Kosten des Versicherungsvertrages dargestellt sind.

Kosten im Zeitverlauf

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wieviel Sie anlegen, wie lange Sie die Anlageoption halten und wie gut sich die Anlageoption entwickelt. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume.

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- Im ersten Jahr würden Sie den angelegten Betrag zurückerhalten (0 % Jahresrendite). Für die anderen Haltedauern haben wir angenommen, dass sich die Anlageoption wie im mittleren Szenario dargestellt entwickelt.
- EUR 10.000 werden angelegt

	Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 8 Jahren aussteigen	Wenn Sie nach 15 Jahren aussteigen
Kosten insgesamt	EUR 36	EUR 312	EUR 627
Jährliche Auswirkungen der Kosten*	0,4 %	0,4 %	0,4 %

*Diese Angaben veranschaulichen, wie die Kosten Ihre Rendite pro Jahr während der Haltedauer verringern.
Wenn Sie beispielsweise zum Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigen, wird Ihre durchschnittliche Rendite pro Jahr voraussichtlich 2,3 % vor Kosten und 1,9 % nach Kosten betragen. Wir können einen Teil der Kosten zwischen uns und der Person aufteilen, die Ihnen das Produkt verkauft, um die für Sie erbrachten Dienstleistungen zu decken.

Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		Jährliche Auswirkungen der Kosten, wenn Sie nach 15 Jahren aussteigen
Einstiegskosten	Unter Einstiegskosten wird in der nächsten Spalte „Nicht zutreffend“ angegeben, da sie im Rahmen Ihres Versicherungsvertrags anfallen. Siehe Basisinformationsblatt Ihrer Versicherung.	Nicht zutreffend
Ausstiegskosten	Unter Ausstiegskosten wird in der nächsten Spalte „Nicht zutreffend“ angegeben, da sie nicht anfallen, wenn Sie das Produkt bis zum Ende der empfohlenen Haltedauer halten.	Nicht zutreffend
Laufende Kosten pro Jahr		
Verwaltungs-gebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten	15 % der Mindestbemessungsgrundlage gemäß Gewinnbeteiligungs-Verordnung.	0,3 %
Transaktionskosten	0,02 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung der Kosten, die anfallen, wenn wir die zugrunde liegenden Vermögensanlagen kaufen oder verkaufen.	0 %
Zusätzliche Kosten unter bestimmten Bedingungen		
Erfolgsgebühren	Für diese Anlageoption wird keine Erfolgsgebühr berechnet.	0 %
Je nach Anlagebetrag fallen unterschiedliche Kosten an. Die tatsächlichen Kosten werden von einer Reihe von Faktoren beeinflusst, wie z.B. von der gewählten Versicherungsdauer, der Höhe der Anlage und der Wertentwicklung. Sie können zum jeweiligen Ausübungszeitpunkt höher oder niedriger sein, als die angegebenen Werte.		

Wie lange sollte ich die Anlage halten und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Angaben zur empfohlenen Haltedauer, zum Rücktrittsrecht und zur vorzeitigen Vertragsauflösung (Rückkauf) entnehmen Sie bitte dem Basisinformationsblatt Ihres Versicherungsprodukts.

Im Beispiel wird mit einer empfohlenen Haltedauer von 15 Jahren gerechnet.

Wie kann ich mich beschweren?

Im Falle von Beschwerden können Sie das Kunden-Servicecenter unter +43 (0)5 0100 - 75400 anrufen. Sie können die Beschwerde auch über die Internetseite www.s-versicherung.at, per Brief (Wipplingerstraße 36-38, 1010 Wien) oder per E-Mail an kontakt@s-versicherung.at einreichen.

Weiters haben Sie die Möglichkeit, sich an die Beschwerdestelle des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, Stubenring 1, 1010 Wien, Versicherungsbeschwerde@sozialministerium.at zu wenden. Die Möglichkeit, den Rechtsweg zu beschreiten, bleibt davon unberührt. Im Falle von Streitigkeiten können Sie sich an die Verbraucherschlichtungsstelle www.verbraucherschlichtung.at wenden. Die Teilnahme an einem Schlichtungsverfahren ist freiwillig.

Sonstige zweckdienliche Angaben

Individuelle Informationen zum gewünschten Versicherungsprodukt in seiner konkreten Ausgestaltung erhalten Sie vor Abgabe der Vertragserklärung. Die hier dargestellten Informationen beruhen auf EU-Vorgaben und können sich daher von den individuellen Informationen gemäß den vorvertraglichen Informationspflichten nach österreichischem Recht unterscheiden.

Wesentliche Vertragsgrundlagen sind im Versicherungsantrag (z.B. Kostensätze) sowie in den Versicherungsbedingungen des jeweiligen Versicherungsanlageprodukts geregelt, die Sie als Kunde erhalten und die wir Ihnen vorab auf Anfrage gerne zur Verfügung stellen.